

Besprechung:	am 22.02.2016, 19:35 bis 21:30 Uhr
Ort:	St. Johann, Pfarr- und Jugendheim
Teilnehmer:	Kaplan Majobi      Simone Funk      Simone Leonhard      Martina Luxem Paul Luxem          Regina Melchior      Alina Montada      Heinz Dolfen
Verteiler:	Alle Besprechungsteilnehmer, Hans-Josef Eiden, Karl-Günter Bell, Rainer Wollenweber und Thorsten Wollenweber

Pkt.	Tagesordnungspunkt	zu erledigen durch
1	<p><b>Begrüßung, Annahme der Tagesordnung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Simone Funk begrüßte Kaplan Majobi und die Mitglieder des Pfarrgemeinde- und Verwaltungsrates</li> <li>• Tagesordnung wurde ohne Änderungen angenommen</li> </ul>	
2	<p><b>Geistliches Wort / Gebet</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kaplan Majobi</li> </ul>	
3	<p><b>Protokoll der Sitzung vom 15.02.2016</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wurde ohne Beanstandungen angenommen</li> </ul>	
4	<p><b>Wahl des Verwaltungsrates 2016</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In der geheimen Wahl wählten die sechs Mitglieder des Pfarrgemeinderates folgende Mitglieder des neues Verwaltungsrates mit folgendem Ergebnis:                  Karl-Günter Bell, Barbarastraße 51              ( 6 Stimmen)                  Rainer Wollenweber, Vulkanstraße 15          ( 5 Stimmen)                  Thorsten Wollenweber, Neustraße 3            ( 5 Stimmen)</li> <li>• Die Information des Pfarrbüros und die Veröffentlichung in der Pfarrgemeinde erfolgen durch Paul Luxem.</li> </ul>	Paul Luxem
5	<p><b>Verschiedenes</b></p> <p><b>Unterstützung Jugend – Anfrage Thorsten Wollenweber</b>              Thorsten Wollenweber kann an diesem Abend krankheitsbedingt nicht teilnehmen. Simone Funk besprach daher mit Thorsten Wollenweber in einem Vorgespräch die Details zu seiner Anfrage.</p> <p><u>Problemanalyse und Ausgangslage</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach dem Wegzug von Carmen Dörpinghaus konnte die Jugendarbeit nicht mehr wie geplant fortgesetzt werden.</li> <li>• Thorsten Wollenweber machte die Erfahrung, dass für es für viele Eltern abschreckend ist, wenn die Jugendarbeit seitens der Pfarrgemeinde initiiert wird. Deutlich erkennbar ist die teilweise kritische Haltung der Eltern gegenüber der Kirche.</li> <li>• Erschwerend wirken sich die für die Kinder und Jugendlichen attraktiven alternativen Freizeitangebote (z.B. Vereine, soziale Medien) und die gegenüber früher höhere Mobilität aus.</li> <li>• Bei einem differenzierten Blick auf den Tagesablauf wird der höheren Leistungsdruck bei Kindern/ Jugendlichen z.B. im Gymnasium und die damit einhergehende stärkere zeitliche Beanspruchung als vor einigen Jahren deutlich.</li> <li>• Teils sind die Ansprüche der Kinder/Jugendlichen an die Jugendarbeit</li> </ul>	

<p>auch höher als in früheren Jahren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zudem ist die Neigung zu Teilnahmen an regelmäßigen Veranstaltungen/Treffen nur noch schwach ausgeprägt. Hier zeigt sich die Entwicklung weg von einer mitgestaltenden, in eine konsumierende Gesellschaft.</li> <li>• Vor allem Jugendlichen im Alter von etwa 15 / 16 Jahren fällt es teils schwer eine aktive und gestaltende Rolle in einer Jugendgruppe zu übernehmen.</li> <li>• Der Großteil der Kinder- und Jugendarbeit wird von Ehrenamtlichen geleistet. Aber auch diese haben heute durch Mehrfachbelastungen im Privaten und im Beruf (Beruf, Familie, Schule, etc.) nicht mehr die notwendigen Ressourcen für eine kontinuierliche Arbeit mit den Kindern/Jugendlichen.</li> <li>• Ergänzend teilte Heinz Dolfen mit, dass seine Frau und er die Sternsinger-Betreuung zukünftig nicht mehr durchführen können, sodass auch hier ab 2017 ein Bedarf an Betreuung besteht.</li> </ul> <p><u>Ziele des Pfarrgemeinderates</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jugendarbeit soll in 2016 wieder aufgenommen werden</li> <li>• Die erfolgreiche Arbeit über Kinderkirche, Kinder-Mitmach-Kirche und Kinderbibelkreis (bis einschließlich 4. Schuljahr) bleibt unverändert.</li> <li>• Kinder- und Jugendlicht ab der 5. Klasse bis zum Alter von etwa 15 und 16 Jahre sollen in neuer Gruppe angesprochen werden</li> <li>• Um eine höhere Akzeptanz bei den Kindern/Jugendlichen zu erreichen, sollen möglichst auch jugendliche Betreuer mit integriert werden, welche sich dann verstärkt in die Arbeit der Gruppe mit einbringen können.</li> <li>• Geplant ist zudem eine überkonfessionelle Ansprache der Kinder/Jugendlichen</li> </ul> <p><u>Lösungsansatz und weitere Vorgehensweise</u> Da eine abschließende Lösung nicht gefunden werden konnte, wurde folgende Vorgehensweise abgestimmt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Als Ursprung für die neue Jugendarbeit soll im ersten Schritt versucht werden, die Messdiener zu motivieren. Hierzu versucht Alina Motanda die älteren Messdiener Lisa Schäfer und Ferdi Steifo zugewinnen.</li> <li>• Parallel dazu spricht Simone Funk Gemeindeferentin Eveyline Schumacher an, die eventuell durch erfolgversprechende Ansätze aus anderen Pfarrgemeinden unterstützen kann.</li> </ul> <p>Die weitere Vorgehensweise soll in einer der nächsten Sitzungen gemeinsam mit Thorsten Wollenweber, Lisa Schäfer und Ferdi Steifo besprochen werden.</p> <p><b>Planung des 2. Halbjahres 2016</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>September 2016: St. Jost-Wallfahrt</b> Simone Funk spricht die Details mit Hildegard Neis ab</li> <li>• <b>02.10.2016: Ewig Gebet</b> kollidiert in diesem Jahr mit der Firmung am 02.10.16, daher wurde mit Kaplan Majobi folgender Ablauf abgestimmt: 15:00 Uhr Anbetung 15:30 Uhr stille Anbetung 16:30 Uhr gemeinsames Gebet (ggfs. unterstützt durch Frau Woll) 17:00 Uhr Abschlussgottesdienst</li> </ul>	<p>Alina Montada</p> <p>Simone Funk</p> <p>Simone Funk</p>
---	--

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>09.10.16 Ernte-Dank-Fest</b> Simone Funk spricht die Details mit Hildegard Neis ab</li> <li>• <b>04.12.16 (?) Barbaraprozession</b> Organisation vermutlich wie in den Vorjahren durch Herrn und Frau Woll</li> <li>• <b>08.12.16 Roratemesse</b> Simone Funk spricht Hildegard Neis an, Details zur Organisation werden im 2. Halbjahr abgestimmt</li> <li>• <b>Beschaffung Flambeaux</b> 2 Flambeaux wurden ausgewählt ( diese sollen nach Möglichkeit bereits Ostern zur Verfügung stehen)</li> <li>• <b>Beschaffung neue Messgewänder für Priester</b> werden beschafft (Lieferzeitpunkt noch unklar)</li> <li>• <b>Heizung in Kirche</b> Die Heizung funktioniert derzeit nicht einwandfrei und muss neu programmiert werden. Dabei wird standardisiertes Wochenprogramm vorgegeben (alle Gottesdienste, Taufen und Gebetskreis von Frau Woll)</li> <li>• <b>Geburtstag Herr Woll</b> Herr Woll feiert am 26.02.2016 seinen 85. Geburtstag. Alina Montada wird ihm im Namen der Pfarrgemeinde gratulieren.</li> </ul>	<p>Simone Funk</p> <p>Simone Funk</p> <p>Verwaltungs- rat</p> <p>Verwaltungs- rat</p> <p>Verwaltungs- rat</p> <p>Alina Montada</p>
6	<p><b>Nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>Montag, 14.03.2016, 19:30 Uhr (Jugendheim)</b></li> </ul> <p>An diesem Abend steht die Vorbereitung der Osternachtfeier und des nachfolgenden Empfangs im Mittelpunkt.</p>	

gez. Paul Luxem  
(Schriftführer)